

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss für Umwelt und Grün	15.09.2016
Ausschuss Kunst und Kultur	08.11.2016

Energieberatung bei den städtischen Museen

Unter TOP 7.7 Energieberatung für die Museen – 0618/2016 in der Sitzung des Ausschusses Umwelt und Grün vom 28.04.2016 ist in der Niederschrift festgehalten:

SB Herr Becker begrüßt namens der SPD-Fraktion die Mitteilung. Er bittet darum, dass der angekündigte Energiebericht deutlich kürzer ausfalle als der unter TOP 7.4 (Anm. Energiebericht 2015; 0616/2016 von 26). Er fragt, ob die personellen Kapazitäten mit 2 Halbtagsstellen ausreichen. Herr Becker fordert ein einheitliches Energiemanagement innerhalb der Stadtverwaltung ein.

Stadtkämmerin Frau Klug kündigt eine schriftliche Stellungnahme insbesondere mit Bezug auf den letzten Punkt an.

Stellungnahme der Verwaltung:

Derzeit ist die Stelle der Energieberatung für die Kölner Museen mit zwei Teilzeitkräften besetzt, die sich fachlich und inhaltlich in idealer Form ergänzen. So arbeitet eine Kollegin mit dem Schwerpunkt Anlagentechnik und Energiemanagement und der Kollege mit dem Schwerpunkt Hochbau und Energieberatung.

Bisher konnten durch die Bemühungen ca. 150.000 €/Jahr an Energiekosten sowie ca. 140.000 € Investitionskosten eingespart werden. Die Stelle Energiemanagement/ Energieberatung hat sich somit im ersten Jahr selbst finanziert. Es ist davon auszugehen, dass dies in den folgenden Jahren auch der Fall sein wird.

Eine sinnvolle Ergänzung der vorhandenen Energiemanager wäre die Einrichtung einer weiteren Stelle mit dem Schwerpunkt Gebäudeleittechnik, da durch eine integrierte technische Überwachung auf IT-Basis weitere Energiesparpotentiale identifiziert werden können. Dies erfordert einen größeren Aufwand (Anlegen von Objekten) und Spezialwissen, welches durch die vorhandenen Kapazitäten nicht abgedeckt werden kann.

Das Energiemanagement der Kölner Museen steht in enger Abstimmung mit dem Energiemanagement der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln. Die vom Energiemanagement der Gebäudewirtschaft eingeführten Standards wurden vom Energiemanagement der Kölner Museen übernommen. Darüber hinaus ist ein spezialisiertes Energiemanagement der Museen sinnvoll, da Museen als technische Großapparaturen eines ausgeprägtes und spezialisiertes Fachwissens mit einer entsprechenden Erfahrung bedürfen.

gez. Laugwitz-Aulbach